

Abraham - Natürlichem Rhythmus folgen verbindet Verstand, Körper und Geist - 23. 10. 2006 - Woods Cross UT

Ich bin ABRAHAM. Grüße. Heute Abend gibt es so ein Glaubensfeeling. Wir alle gedeihen auf dieser Energie und werden besser verbunden wie das materielle Sichtbare und das geistig Unsichtbare. Ich bin dankbar zu wissen, dass ihr alle aktiv seid im Leben nach des Meisters Beispiel. Niemand ist auf alle Fälle perfekt, aber eure Anstrengung ist für mich persönlich sehr berührend. Es gibt wirklich eine sehr große Gruppe von Urantianern, die bei der Lösung arbeiten. Ihr seid Teil dieser Gruppe, und ich kenne eure persönlichen Kämpfe, ihr haltet weiterhin noch den Kurs und arbeitet auf einen neuen und besseren Weg hin.

Die populärste Bezeichnung, die für gewöhnlich kämpfende Individuen vorkommt, ist ‚funktionsgestört‘ - anscheinend ist die Mehrheit auf dem Planeten mental etwas krank. Dies ist natürlich nur Rationalisierung der menschlichen Kondition. Es ist einfach eine Anzahl von Gelehrten, die den Mangel an Selbstbeherrschung in der Welt heute erklären. Es scheint eine Anzahl von Gründen zu geben, warum man anscheinend persönliche Verantwortung nicht akzeptieren oder Verantwortlichkeit und allgemeine Verpflichtung nicht handhaben kann.

Ein gutes Beispiel ist es auf die Kinder zu schauen, und auch auf einige Erwachsene, die mit ‚Aufmerksamkeitsdefizitsyndrom‘ diagnostiziert wurden. Erwachsene gehen gegen die natürlichen Wachstumsfähigkeiten der Kinder, indem sie sie für sechs Stunden drinnen festhalten und sich dann wundern, warum ein Kind nicht ordentlich lernen kann. In den Tagen alter Kinder wurde gelehrt sehr viel um das Zuhause herum zu arbeiten. Das Leben war ganz aktiv und passend für junge Kinder. Es gab immer etwas, das ihre Aufmerksamkeit festhielt, immer etwas zu lernen um einfach Überleben zu bewahren. Bücherzeit war kurz und trotzdem wurde das Gelesene behalten, wo ein Kind heute geblendet werden mag mit der Menge an Licht, das ihm begegnet.

Es ist interessant jene auf Welten zu studieren, die in Licht und Leben verankert sind. Sie folgen dem natürlichsten Weg. Alles wird in Rhythmus getan, der Verstand, Körper und Geist verbindet. Nichts wird erzwungen. Das Leben ist friedlich und erfreulich. Es gibt Rhythmen des natürlichen Körpers, der am besten funktioniert, wenn er durch Umgebungsfaktoren eingestellt wird - solche wie: ‚wenn es dunkel ist, haben die Körper ihre Ruhe.‘ Wenn es einen Drang gibt bestimmte Dinge zu tun, kommt es eher natürlicherweise, ohne Kampf.

Zum Beispiel, wieder bezogen auf Bildung und den wachsenden Verstand - viele Individuen haben einen Traum vom Besuch einer Hochschule, und doch gehen sie gerade in der Mitte ihrer Jahre der Entdeckung von Freiheit oder Erwachsensein in der Welt zur Hochschule und scheitern dann. Hätten diese Individuen ein paar Jahre gewartet, hätte ein wenig Erfahrung sich gesetzt und wären sie dem natürlichen Rhythmus des Verstands gefolgt, hätten sie Erfolg haben können bei Erreichen höherer Ausbildung zu einem späteren Datum.

Lasst uns beachten, dass jedes Individuum anders ist - andere Rhythmen des Verstands hat und sich auch in verschiedenen Weisen den Kreisläufen verbindet. Gesellschaft kann nicht länger das Leben eines Individuums ausplanen und es mit Grenzen einschränken und nicht das Gefühl erwarten, dass es sich nicht einpasst. Die Welt korrigiert sich, keine Angst. Die Kreisläufe zu Urantia werden jeden Tag stärker, bemerkbarer. Viele werden mehr Freiheit finden. Einige werden sich in der Veränderung winden.

Diese Woche lasst uns still genug sein um Verständnis der Rhythmen unseres eigenen Verstands und Körpers zu finden. Lasst uns fortfahren bei der Lösung und nicht so sehr konzentriert sein auf das, was falsch ist. Ich bin geehrt ein Teil von euch zu sein. Ich danke euch für eure Hingabe den Geist zu leben in dem, was nicht außergewöhnlich zu sein scheint. Es ist wieder mein Vergnügen mit euch in dieser Korrekturzeit zu dienen. Meine Liebe geht mit euch. Bis nächstes Mal, Shalom.